

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das VOLKSBLATT gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Freitag

- Maria Schädler, Egerta 57, Balzers, zum 92. Geburtstag
- Laura Lang, Im Rietli 3, Schaan, zum 89. Geburtstag
- Wilhelmine Imboden, Prafatell 9, Balzers, zum 87. Geburtstag
- Josef Riml, Tanzplatz 15, Schaan, zum 85. Geburtstag
- Franz Vogt, Alte Churerstrasse 15, Balzers, zum 82. Geburtstag

Viel Glück im Ehestand

Heute Freitag vermählen sich vor dem Zivilstandesamt in Vaduz:

Günther Ludwig Frommelt von Ruggell in Vaduz und Brigitte Gutkauf von Österreich in Vaduz

Roberto Vai von und in Italien und Sonja Maria Telser von und in Balzers

Giuseppe Italo von Italien in Schaan und Agatha Beeli von Davos in Schaan

Wir gratulieren recht herzlich zur Vermählung und wünschen den Brautpaaren alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Dienstjubiläum in der Industrie

Jakob Tschann, Burgweg 11, Schlins, ist Fertigungsmitarbeiter im Werk Schaan der Hilti AG. Heute feiert Herr Tschann das Jubiläum von 30 Dienstjahren. Gerne schliessen sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer und das VOLKSBLATT der Gratulation der Firmenleitung an.

Wahlen bei der Harmoniemusik Eschen

An der jährlichen Generalversammlung der Harmoniemusik Eschen vom Freitag, den 28. Januar 2000 wurden folgende Vereinsmitglieder in den Vorstand gewählt:

- Präsident: Gerhard Gerner
- Vizepräsident: Michaela Gerner
- Sekretärin: Nicole Pedrazzini
- Kassier: Alois Fehr
- Personalassistent: Georg Kranz
- Notenwart: Andreas Gerner
- Materialverwalter: Mathias Biedermann

WIR NEHMEN ABSCHIED

Pius Kindle, Atlanta/Triesen †

Aus Atlanta/USA erreichte uns die Nachricht vom Tod von Pius Kindle, Bürger von Triesen. Pius Kindle, Jahrgang 1931, war im Jahre 1951 in die USA ausgewandert und ist am 8. Februar in seiner Wahlheimat Atlanta in die Ewigkeit zurückgekehrt. Den trauernden Hinterbliebenen entbieten wir unser Beileid. Ein Nachruf folgt.

Goldene Hochzeit in Balzers

Baptist und Anna Frick-Gstöhl feiern heute den 50. Hochzeitstag

Am 11. Februar vor 50 Jahren schlossen «s Annele und dr Badescht» morgens um 7.30 Uhr in der Pfarrkirche Balzers den Bund fürs Leben. Das anschliessende Hochzeitsmahl wurde von der Brautmutter im «Hölle» zubereitet, wo das Hochzeitsfest mit den nächsten Angehörigen gefeiert wurde. «Es war halt alles einfacher und bescheidener als heute, aber glücklich und zufrieden waren wir damals, auch wenns zu einer Hochzeitsreise nicht mehr gereicht hat», meinen die beiden lachend.

Marlen Frick-Eberle

Das frischvermählte Paar zog dann in sein eigenes Heim an der alten Churerstrasse, das Baptist 1937 gekauft hatte und bald bevölkerten ein Sohn und vier Töchter das Haus, wo dann auch noch die Mutter von Baptist ihr neues Zuhause fand und später auch Anneles pflegebedürftige Mutter, zeitweise, in ihrer Familie liebevoll aufgenommen wurde. Natürlich freuen die beiden Jubilare besonders die sechs Enkel, die regelmässig zu Besuch kommen und Anneles Kochkünste seien immer noch sehr gefragt, dies beweise der gut besetzte tägliche Mittagstisch.

Baptist wurde am 29. 4. 1919 auf der Pralawisch geboren und verlebte dort mit seiner Schwester seine Kindheit. Nach dem Schulabschluss arbeitete er 14 Jahre auf dem Bau



Baptist und Anna Frick-Gstöhl feiern heute den 50. Hochzeitstag.

und 32 Jahre in der Balzers AG. Sein grosses Interesse galt dem Weinbau und den Bienen, auch war er langjähriges Kirchenchormitglied und der Harmoniemusik Balzers gehörte er gar 35 Jahre an.

Annele erblickte am 23. 4. 1928 im Hölle das Licht der Welt, wo es mit drei Brüdern und einer Schwester die Jugendzeit verbrachte. Auch hier hiess es schon früh mit anzupacken in Haus und Feld und nach der Schulzeit folgten einige Jahre

Arbeit «beim Sax» in Trübbach. Auch Annele war Mitglied des Kirchenchores und dort habe es zwischen ihnen dann auch «gefunkt», wie die beiden vergnügt bestätigen.

Beide schätzen sie ihr eigenes Heim, an welchem im Laufe der Jahre immer wieder viel verbessert und erneuert wurde. In den letzten Jahren leistete man sich auch hin und wieder mal eine kleinere Reise. Nur einmal wagte Annele den ganz grossen Sprung nach Peru zu ihrer

Tochter Norma, die als Zamserschwester Rebecca in Moro seit sieben Jahren unter schwierigsten Bedingungen arbeitet. «Ich wollte mit eigenen Augen sehen, was unsere Tochter dort für die arme Bevölkerung tut und sie hat mich überzeugen können, dass sie glücklich und genau am richtigen Ort ist. Von da an hat sich meine Sorge und mein Heimweh nach ihr auch einigermassen gelegt», meint Annele bescheiden.

Auch wenn gesundheitlich nicht alles zum Besten steht, meistern beide den Alltag, zu welchem Hausarbeiten, Spaziergänge, Information durch Zeitung und Fernsehen gehören, vorbildlich. Ein bisschen betrübt meint Baptist, dass die guten Freunde von früher, mit welchen er gerne über Gott und die Welt diskutiert habe, immer weniger würden – einige von ihnen vermisste er schon sehr.

Bescheiden ist der gemeinsame Wunsch des Jubelpaares für die Zukunft. «Wir hoffen, dass uns der Herrgott noch einige gemeinsame Jahre schenkt, die wir selbstständig und ohne auf fremde Hilfe angewiesen zu sein verbringen können. Natürlich freut uns auch jeder Besuch am heutigen Tag und morgen Samstag feiern wir um 17 Uhr in der Marienhilf-Kapelle die Jubiläumsmesse.»

Das VOLKSBLATT wünscht dem Jubelpaar einen schönen, unvergesslichen Festtag im Kreise seiner Familie, Freunden und Bekannten, verbunden mit den besten Glück- und Segenswünschen für die Zukunft.



WETTBEWERB

Reisegutscheine verlost

Mit einem Schnupper-Abo des Liechtensteiner Volksblattes ist man nicht nur stets auf dem Laufenden, sondern mit etwas Glück auch auf Reisen. Das zumindest sind die drei Gewinner der «Aktion hautnah». Dorli Sele-Beck aus Triesenberg (links), Brigitte Federer aus Eschen und Sebastian Fink aus Vaduz haben nämlich je einen Reisegutschein im Wert von je 500 Franken gewonnen. Gestern überreichte ihnen der Marketingleiter des Liechtensteiner Volksblattes, Hubert Biedermann (rechts), die Gutscheine von Schädler Reisen in Schaan und Noxus Reisepark in Schaan. Wir wünschen den Gewinner/innen viel Spass beim Reisen. (Foto: Peter Kindle)

REKLAME

4 1/2-Zimmer-Dachwohnung in Nendeln zu vermieten
 ☎ +423/237 56 00
 JOSEPH WOLFF, WEIDEN TRILHARDT AG - VADUZ

IMPRESSUM

Liechtensteiner Volksblatt

Herausgeber: Presseverein Liechtensteiner Volksblatt.
 Geschäftsführung Verlag: Wilfried Büchel (Vorsitz), Alexander Batliner, Hubert Biedermann.
 Chefredaktor: lic. phil. Alexander Batliner.
 Stv. Chefredaktoren: Manfred Öhri, Siegfried Elkuch (Produktionsplanung/Informatik). Redaktion: Barbara Keel, Peter Kindle, Adi Lippuner, Hartmut Neuhaus, Walter Nigg. Sportredaktion: Heinz Zöchbauer, Robert Brüstle. Beilagen: Mario Heeb.
 E-Mail-Redaktion: redaktion@volksblatt.li.
 Redaktionssekretariat: Ursula Büchel (Telefon +423 237 51 61).
 Desktop Publishing: Klaus Tement, Sonja Schatzmann, Monika Schratzberger
 Marketing: Hubert Biedermann, Michèle Ehlers.

Volksblatt - Tagesrätsel

neckscher Geist	Geländeform kroatische Adriainsel	blendendes, lürendes Licht	Verbandsmüll	Ausruf des Abscheus Börsenbegriff	Kinderkrankheit
erunde Fläche, ellipsenförmig		Sammelbuch Feuchtigkeits			
Kontinentalabschluss		Raum in einer Beiz Leichtmetall: Kz.w.		Ausruf Offiziersrang	
erlesen, kostbar, exquisit	gr. Göttin erhöhter Sitzraum	Inschprest Wein Scherz, Vergnügen	Europäer im Balkikum		aromat. Aufgussgetränk
internat. Tennisverband (Abk.)	Zwang, Erfordernis german. Domergott		Halbwüchsiger Schabeisen		
kathol. Stundengebet	lotternde Qual lateinisch. Sache	frz. wpl. Artikel Autokz. für Solothurn			
Ragout					
Sachgebiet					

Rätsel vom Vortag

S	A	W
FADENSCHLAG		
METEORASE		
HAN RUEBE G		
R GOF ENGE		
LYRA FANGEN		
LEGAL GELD		
D BETA		
TANGA EL		
ALE RATE		
KRATTEN		

PERSÖNLICH

Auszeichnung für Prof. Seghezzi

Prof. Dr. Hans Dieter Seghezzi, Professor emeritus der Universität St. Gallen und Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS, wurde am 31. Januar 2000 in Singapur mit der Goldenen Orchidee

von IQNet ausgezeichnet. Mit dieser erstmals verliehenen Auszeichnung würdigte die internationale Vereinigung der Zertifizierungsorganisationen IQNet anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens die Pionierrolle von Professor Seghezzi auf dem Gebiet der Bewertung und Zertifizierung von Managementsystemen. Unser Bild zeigt den Geehrten zusammen mit IQNet-Präsidentin Catherine Neville anlässlich der Preisübergabe.

